Objekt:	Gemeinschaftlicher Halbbatzen von Mainz - Hessen - Nassau - Frankfurt
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventarnummer:	MK 1080

Beschreibung

Dieser Halbbatzen aus dem Jahr 1628 trägt auf seiner Vorderseite die Wappen der an der Prägung Beteiligten: das Rad der Stadt Mainz, der schreitende Löwe von Hessen-Darmstadt, den Löwen im Feld von Nassau-Saarbrücken sowie den gekrönten Adler von Frankfurt. Seine Rückseite zeigt den Reichsapfel mit der Wertzahl Z. Diese Münze gehört zum Fund von Höldis, der nach 1635 verborgen und 1895 wiedergefunden wurde. Die Erfassung dieser Münze wurde durch Numismatischer Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber, geprägt
Maße:	Durchmesser: 18,6 mm, Gewicht: 0,96 g, Stempelstellung: 12h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1628
	wer	
	wo	Frankfurt am Main
Beauftragt	wann	
	wer	
	wo	Grafschaft Saarbrücken

Literatur

- Joseph, Paul / Fellner, Eduard (1896): Die Münzen von Frankfurt am Main nebst einer münzgeschichtlichen Einleitung und mehreren Anhängen. Frankfurt a.M., Nr. 400a